

Frage Nr. 19 (Land)

Vorlage für die Sitzung des Senats am 15.08.2017
„Bremer Erklärung“
Anfrage für die Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Land)

A. Problem

Der Abgeordnete Alexander Tassis (AfD) hat für die Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Land) folgende Anfrage an den Senat gestellt:

1. Wie viele Unterzeichner der sogenannten „Bremer Erklärung“ befinden sich im Bremer Staatsdienst?
2. Sieht der Senat dabei die Neutralitätspflicht verletzt?

B. Lösung

Auf die vorgenannte Anfrage wird dem Senat folgende Antwort vorgeschlagen:

Zu 1:

Die Liste der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner der „Bremer Erklärung“ wurde von der Initiative „Bremer Erklärung“ im Internet veröffentlicht. Der Senat geht davon aus, dass die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner als Privatpersonen eine politische Äußerung abgegeben haben. Vor dem Hintergrund sieht der Senat keine Veranlassung für einen systematischen Abgleich mit den Personaldaten der Beschäftigten im Bremer öffentlichen Dienst.

Zu 2:

Eine Verletzung der Neutralitätspflicht ist nach Auffassung des Senats nicht erkennbar, denn die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner bringen ausschließlich ihr privates Engagement für eine Stärkung der demokratischen Kultur zum Ausdruck.

C. Alternativen

Keine.

D. Finanzielle, personalwirtschaftliche Auswirkungen und Gender-Prüfung

Die Beantwortung der Anfrage hat keine finanziellen und personalwirtschaftlichen Auswirkungen sowie keine genderspezifischen Auswirkungen.

E. Beteiligung und Abstimmung

Nicht erforderlich.

F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Geeignet nach Beschlussfassung im Senat. Einer Veröffentlichung über das zentrale elektronische Informationsregister steht nichts entgegen.

G. Beschluss

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatskanzlei vom 27.07.2017 einer mündlichen Antwort auf die Anfrage des Abgeordneten Alexander Tassis (AfD) in der Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Land) zu.